

## Der Verbandsdirektor

Der **Kommunale Sozialverband Mecklenburg-Vorpommern**,

eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in der Landeshauptstadt Schwerin, zentrale Stelle der Sozial- und Eingliederungshilfeträger, sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt, **befristet für die Dauer einer Krankheitsvertretung** bzw. Rückkehr der Stelleninhaberin

### **eine Sachgebietsleiterin / einen Sachgebietsleiter in Widerspruchsangelegenheiten der Sozial- und Eingliederungshilfe (w/m/d).**

Der KSV M-V erlässt den Widerspruchsbescheid im Rahmen seiner Zuständigkeit nach dem AG-SGB IX M-V hinsichtlich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, nach dem AG-SGB XII M-V hinsichtlich der Hilfe zur Pflege, der Blindenhilfe und der Hilfe an Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten sowie nach dem Landesblindengeldgesetz M-V.

Zu Ihren Aufgaben gehört vorrangig

- die Leitung des Referates Rechtsangelegenheiten in fachlichen Fragestellungen, inkl. Einarbeitung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Sicherung der Aufgabenverteilung und der Ablauforganisation unter Beachtung verbandsinterner Vorgaben.
- die Fertigung von rechtlichen Stellungnahmen, Entscheidungsvorschlägen und Antwortentwürfen u.a. zu Rechtsfragen, Normenentwürfen, Petitionen, Eingaben beim Bürgerbeauftragten des Landes sowie Rück- und Nachfragen der zuständigen Fachministerien
- die Vertretung des KSV in regionalen und überregionalen Gremien
- die Bearbeitung von Widersprüchen nach § 4 Abs. 3 Landesausführungsgesetz SGB IX und XII als zentrale Stelle der Sozial- und Eingliederungshilfeträger, sowie nach dem Landesblindengeldgesetz (LBIGG) M-V gem. § 9 Abs. 1 LBIGG
- die Bearbeitung von Anträgen im Rahmen der Gewährung von Sozialhilfe für Deutsche im Ausland nach §§ 24, 132, 133 SGB XII und Bearbeitung von Anträgen auf Kostenerstattung bei Einreise aus dem Ausland nach §§ 108, 115 SGB XII, sowie die Betreuung von Klageverfahren

Wir erwarten:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (ehemals gehobener Dienst) bzw. eine entsprechende Qualifikation, die durch ein Studium (FH oder Uni), möglichst mit juristischem oder verwaltungsrechtlichem Schwerpunkt, erworben wurde, oder eine vergleichbare Qualifikation.
- umfassende Kenntnisse der einschlägigen sozialhilferechtlichen Vorschriften sind von Vorteil
- möglichst mehrjährige Führungserfahrung im Bereich der öffentlichen Verwaltung
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit
- methodisches, konzeptionelles und selbständiges Arbeiten

Hohe Belastbarkeit, Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, ein ausgezeichneter Ausdruck in Wort und Schrift sowie ein motivierendes Führungsverhalten werden vorausgesetzt.

Wir bieten die Möglichkeit, derzeit bis zu 2 Arbeitstage in der Woche im Homeoffice zu arbeiten und stellen dafür mobile Technik zur Verfügung. Wir haben gleitende Arbeitszeiten, bieten kostenfreie Parkmöglichkeiten, nutzen alternative Entgeltanreizsysteme (Leistungsentgelt und steuerfreie Sachbezüge) und sind im Aufbau eines betrieblichen Gesundheitsmanagements. Darüber hinaus bieten wir gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 12 TVöD bewertet. Die regelmäßig wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle ist grundsätzlich bedingt teilzeitfähig.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte, vornehmlich per E-Mail, **bis zum 15.06.2024** an:

Kretschmer@ksv-mv.de

Rückfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Kretschmer (0385/396899-12), inhaltlicher Art bitte an Herrn Voderberg (0385/396899-11). Weitere Informationen unter [www.ksv-mv.de](http://www.ksv-mv.de). Bei der Übersendung der Unterlagen per E-Mail fassen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen in einer Datei im pdf-Format zusammen.